

### Speziell für Parkhäuser entwickelt

Die adressierbaren Gasdetektoren von Prosense PPS wurden für die kontinuierliche Überwachung von Kohlenmonoxid für Fahrzeuge mit Benzin, Stickstoffdioxid für Fahrzeuge mit Diesel und LPG-Gasen für Fahrzeuge mit LPG in geschlossenen Parkhäusern und Tunneln entwickelt.

### Einfache Kommunikation

Die Gasdetektoren der PPS-Serie werden von der PPS Manager Bedienfeld über eine serielle Modbus RS485 RTU-Verbindung verwaltet.

### Erhöhbare Anzahl von Zonen

Das PPS-Manager-Bedienfeld verfügt über bis zu vier Zonen und jede Zone kann bis zu 32 Melder verwalten.

### Verschiedene Gase in derselben Zone

Die Melder für verschiedene Gase können in dieselbe Zone integriert und separat überwacht werden. Insgesamt können 128 Melder von PPS Manager verwaltet werden.

### Geeignete Lösung für Lüftungsanlagen

PPS Manager verfügt über drei Relaisausgänge für jede Zone, um Ventilatorstufen zu verwalten. Außerdem sind 1 Alarm- und 1 Störungsrelaiskontakt in die Zentrale integriert, um den Gesamtstatus zu überwachen.

### Visuelle Indikationen

Vier einzelne LEDs in jeder Zone informieren den Bediener über den aktuellen Status, zusätzlich zum Display der Zentrale.

### Schutz vor Stromausfall

Der PPS Control Manager bietet optionale Batterieanschlüsse für den Fall eines Stromausfalls.

### Ausgang für Managementsystem-Integration

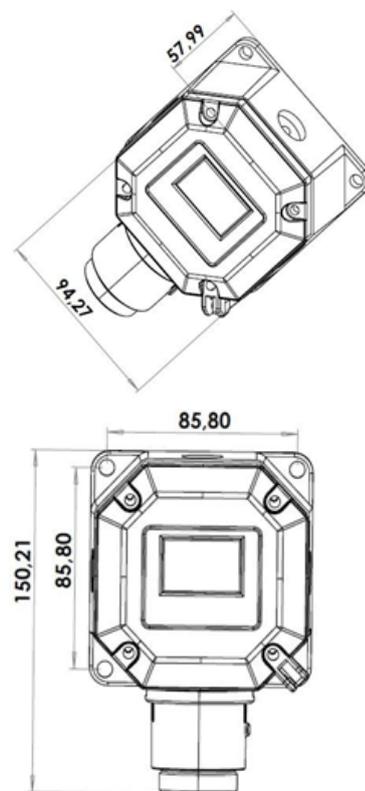
PPS Manager bietet einen Modbus RS 485 RTU-Ausgang, der in SCADA-, DCS- oder BMS-Systeme integriert werden kann.

### Automatische Erkennung von Detektoren

Das PPS-Überwachungssystem erkennt automatisch die Art der Melder und stellt die entsprechenden Messbereiche und Alarmstufen ein.

### Überwachungsoptionen

Sie können einen Durchschnitts- oder einen Maximalwert für jede einzelne Zone auswählen und diesen Wert überwachen.



### Überwachung eines einzelnen Melders

Die Überwachung jedes einzelnen Melders in jeder einzelnen Zone ist mit dem PPS Manager möglich.

### Optional Modules

- **PA-1207:** Wartungsfreie 12V 7A Batterie
- **RS485:** Modbus RS485 RTU Schnittstellenmodul
- **PPS-RS:** Zonenerweiterungsmodul zur Erhöhung der Anzahl der Zonen.

Spezifikationen	PPS-CO	PPS-NO2	PPS-LPG
Zielgas	Kohlenmonoxid	Stickstoffdioxid	LPG
Sensortyp	Electrochemisch		Katalytisch
Ausgangssignal	Modbus RS485 RTU		
Sensor Aufwärmzeit	60sec		
Ansprechzeit	<30sec	<30sec	<15sec
Messbereich	0-300ppm	0-30ppm	0-100%LEL
Genauigkeit	%±2		
Betriebstemperatur	-20°C ~ +50°C		
Luftfeuchtigkeit	5~95%RH		
Eingangsspannung	Min 10VDC - Max 18VDC - Nennwert 12VDC		Min 10VDC - Max 28VDC Nennwert 24VDC
Leistungsaufnahme	Max.2W		
Kabeleingang	PG11		
Anschlussdose	ABS Plastik / IP54		
Abmessung	150x94,5x58mm		
Gewicht	250gr		
Normen	EN 50270		

Spezifikationen	PPS Manager
Stromquelle	220VAC +/-10% - 50 Hz/110VAC +/-10%
Stromverbrauch	27VDC/200mA-5.4W max. Ohne angeschlossene Detektoren
Eingang (Intern)	4 x 32 Melder über seriellen Modbus RS485 RTU-Eingang
Relaisausgang	Fan1, Fan2 und Störung für jede Zone Störung und Alarm für den Gesamtstatus
Kontaktwertung	3A, 24VDC or 3A 120VAC
Anzeige	Grafik LCD (2x8)
LED Indikator	Zonenstatus: Strom, Störung, Alarm1, Lüfter1, Lüfter2 Allgemeiner Status: Strom/EIN, Störung
Buzzer	ja
Ersatzbatterie	2x12V 7A/h (Optional)
Betriebstemperatur	-20 to +50°C
Luftfeuchtigkeit	5-95%RH nicht kondensierend
Gehäuse	Polycarbonat / IP66
Abmessung	366x276x186mm
Gewicht	5.5kg
Hauptnetzsicherung	2A
Sicherung Ersatzbatterie	2A

• Die maximale Kabellänge sollte aufgrund der Modbus-Grenze 800 m in jeder Zone nicht überschreiten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an  
[info@prosensesafety.de](mailto:info@prosensesafety.de)